



KRANKHEITSPANORAMA UND KOMORBIDITÄT

Eine neue Morbidität prägt das Krankheitsspektrum unserer Zivilisation:
Der Schwerpunkt der Erkrankungen verschiebt sich nicht nur von akuten zu chronischen Erkrankungen, sondern ebenso von somatischen zu psychischen Störungen.

Jeder dritte Erwachsene leidet im Laufe seines Lebens mindestens einmal an einer psychischen Störung.
Viele chronische Krankheiten sind somatisch wie psychisch bedingt. Herzinfarkt und Depression können sich gegenseitig verstärken. Seelische Belastungen sind ein wesentliches Element bei der Chronifizierung akuter Schmerzerkrankungen. Moderne Krebstherapie ist ohne Psychoonkologie nicht mehr vorstellbar.

Die gravierenden Veränderungen des Krankheitspanoramas verlangen Reformen.
Die Versorgungsforschung leistet bei dieser Weiterentwicklung einen wichtigen Beitrag.
Sie kann Defizite beschreiben und die Struktur- und Prozessqualität bisheriger Versorgungskonzepte darstellen und verbessern. Sie kann vor allem neue integrierte Versorgungsangebote und Steuerungskonzepte für ein multifaktorielles Krankheitsspektrum entwickeln.

Das IGV engagiert sich dabei insbesondere für eine duale Perspektive:
Für eine bessere Integration von psychotherapeutischer Wissenschaft und Praxis in der Versorgungswirklichkeit und für ein wissenschaftlich fundiertes Management der Patientenversorgung.

INSTITUT FÜR GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND VERSORGUNGSFORSCHUNG

Das Institut ist eine gemeinnützige, rechtlich selbstständige, wissenschaftliche Einrichtung an der Ruhr-Universität Bochum.

Gesellschafter des Instituts sind die Carina Stiftung, Herford, und die Psychotherapeutenkammer NRW, Düsseldorf.

Die Carina Stiftung, eine Gründung von Hermann Neuhaus, engagiert sich seit 1994 für eine flächendeckende psychoonkologische Versorgung von Krebspatienten.

Die Psychotherapeutenkammer NRW ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und vertritt rund 7.000 Psychotherapeuten in Nordrhein-Westfalen.

Das Institut verfolgt ausschließlich wissenschaftliche Ziele in der Gesundheitsförderung und der Versorgungsforschung.

Geschäftsführer des Instituts für Gesundheitsförderung und Versorgungsforschung ist PD Dr. Michael Kusch.



**Institut für Gesundheitsförderung
& Versorgungsforschung gGmbH**
An-Institut der Ruhr-Universität Bochum

**Wissenschaft und Praxis der
psychotherapeutischen Versorgung**



AUFGABEN DES IGV



Das Institut:

- betreibt Versorgungsforschung,
- entwickelt Programme zur multiprofessionellen Gesundheitsversorgung,
- konzipiert Steuerungsinstrumente zur sektor- und fachübergreifenden Versorgung incl. der notwendigen Indikatoren, Dokumentationen und Rückmeldesysteme,
- berücksichtigt Komorbidität und psychische Belastungen als wesentliche Faktoren neuer Behandlungskonzepte und erstellt entsprechende Modelle der Beratung, Unterstützung, Therapie und Nachsorge der Patienten,
- bietet Schulung, Fortbildung und Weiterbildung im Gesundheitswesen,
- qualifiziert Psychologen und Psychotherapeuten innerhalb der Hochschule,
- entwickelt Patienteninformationen und Medien, die die Darstellung der besonderen Qualität der Behandlungsangebote ermöglichen.

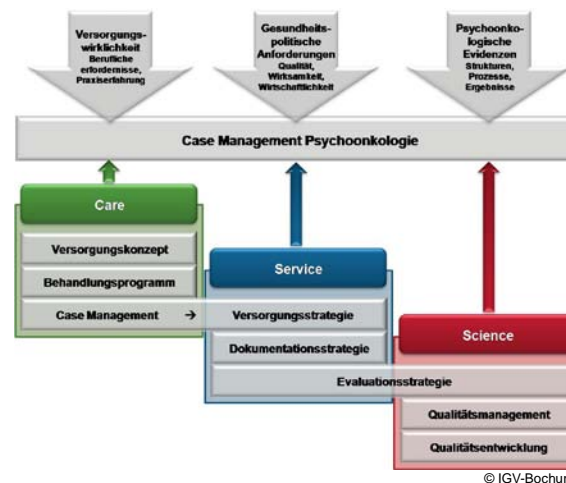
CASE MANAGEMENT PSYCHOONKOLOGIE

Das Case Management Psychoonkologie (CMP) ist ein Modell der strukturierten, einzelfallbezogenen psychosozialen Versorgung von Krebs betroffener Menschen.

Kernbestandteil des CMP-Modell ist ein strukturiertes psychoonkologisches Versorgungsprogramm, das in bislang sechs Akutkliniken implementiert und in mehreren Projekten kontinuierlich evaluiert wurde.

Die optimierte Version des Versorgungsprogramms (CMP-2008) wird ab dem Jahre 2008 vom IGV-Bochum allen Akutkliniken im Rahmen einrichtungsinterner Implementierungs- und Evaluationsprojekte zur Verfügung gestellt.

Das Modell des Case Management Psychoonkologie basiert auf dem *Care-Service-Science-Konzept*.



UNSERE ADRESSE



Institut für Gesundheitsförderung & Versorgungsforschung gGmbH

An-Institut der Ruhr-Universität Bochum

Technologiezentrum Ruhr

Universitätsstr. 142

44799 Bochum

Tel: 0234/321 – 1957

Fax: 0234/321- 4952

Email: info@igv-bochum.de

Home: www.igv-bochum.de